meridol® Zahnfleischschutz & Frischer Atem Mundspülung – Bietet effektiven Schutz vor Mundgeruch und Zahnfleischbluten durch Bekämpfung der Ursachen

Wie entsteht Mundgeruch?

In 9 von 10 Fällen entsteht Mundgeruch im Mund selbst. In seltenen Fällen kommen auch andere Ursachen wie Hals- oder Nebenhöhlenerkrankungen oder die Einnahme bestimmter pharma-kologischer Substanzen als Verursacher für Mundgeruch in Betracht.

Die Hauptursache von Mundgeruch sind Bakterien, die organisches Material, wie z. B. Speisereste, zersetzen. Diese Bakterien befinden sich zu 60-80 % auf der Zungenoberfläche – die meisten von ihnen auf dem hinteren Zungenrücken. Durch die Zersetzung entstehen u. a. Schwefelverbindungen, die wir als unangenehm riechend wahrnehmen.

meridol® Zahnfleischschutz & Frischer Atem Mundspülung

- Schützt vor schlechtem Atem & Zahnfleischbluten*
- 2-fach Wirkformel mit Zink bekämpft die Ursachen von Zahnfleischbluten und schlechtem Atem ohne Alkohol
- Neutralisiert die Bakterien, die Zahnfleischbluten und schlechten Atem verursachen
- Unterstützt die natürliche Regeneration Ihres Zahnfleischs
- Schützt Sie 12 Stunden lang vor schlechtem Atem
- Wirksam ab der ersten Anwendung

* Bekämpft Bakterien bevor Zahnfleischbluten entsteht

Was kann ich gegen Mundgeruch tun?

Eine gründliche und systematische Mundhygiene ist das wirksamste Mittel gegen Mundgeruch. Reinigen Sie gründlich Ihre Zahnzwischenräume mit Zahnseide oder Interdentalbürsten und reinigen Sie regelmäßig Ihre Zunge mit dem meridol® Zungenreiniger und der meridol Zahnfleischschutz & Frischer Atem Zahnpasta. Lutschtabletten oder Kaugummis, die frischen Atem versprechen, überdecken Mundgeruch nur für kurze Zeit; sie beseitigen die Ursache jedoch nicht und der Geruch kommt rasch wieder. Auch eine unbehandelte Zahnfleischentzündung oder Parodontitis können zu Mundgeruch führen.

Tragen Sie zum Schutz Ihres Mundraums vor Zahnfleischbluten und schlechtem Atem bei: Mit meridol Zahnfleischschutz & Frischer Atem Mundspülung.

Diese Mundspülung für das Zahnfleisch wurde mit einer speziellen 2-fach Wirkformel mit Zink entwickelt, die die Ursachen von Zahnfleischbluten und schlechtem Atem auf sanfte Weise bekämpft.

Die Formel in dieser Mundspülung gegen Zahnfleischbluten neutralisiert nicht nur die Bakterien, die Zahnfleischbluten und schlechten Atem verursachen, sondern reduziert auch die Neubildung von Bakterien. Dadurch unterstützt die Mundspülung für das Zahnfleisch die natürliche Regeneration Ihres Zahnfleischs und schützt Sie 12 Stunden lang vor schlechtem Atem. Die Formel dieser Mundspülung für das Zahnfleisch hemmt nicht nur die Bildung von Bakterien, um Zahnfleischentzündungen zu vermeiden, sondern aktiviert auch die schnelle Verteilung der aktiven Inhaltsstoffe im Mundraum, damit sie umgehend wirken können. Sie beseitigt Mundgeruch verursachende Bakterien auf Zähnen und Zunge und neutralisiert schlechten Atem sofort.

Darüber hinaus schützt diese Mundspülung wirksam vor Plaquebildung, Zahnfleischentzündungen, Zahnfleischbluten, Zahnfleichrückgang, Parodontose, Karies und Zahnstein. Ihre tägliche Anwendung trägt dazu bei, das natürliche Gleichgewicht der Mundflora zu bewahren. Genießen Sie die sanfte, effektive Pflege für Ihre Zähne, Ihr Zahnfleisch und Ihren Atem mit meridol Zahnfleischschutz & Frischer Atem Mundspülung.

Anwendung:

Spülen Sie nach dem Zähneputzen 2x täglich 60 Sek. mit 15 ml (unverdünnt anwenden).

Kurz gurgeln, nicht schlucken, nicht nachspülen.

Die Mundspülung ist zur Langzeitanwendung geeignet und sollte immer in Ergänzung zur täglichen Mund- und Zahnreinigung verwendet werden.

Für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren.

HÄUFIGE FRAGEN & ANTWORTEN

Welche Ursachen kann Mundgeruch haben?

Es gibt zahlreiche Ursachen für schlechten Atem, dazu gehören: Plaque und Zahnstein (nicht ausreichende Mundhygiene), Entzündungen des Zahnfleisches (Gingivitis und Parodontitis), bestimmte Lebensmittel, Alkohol oder Zigaretten, Diabetes, Mundtrockenheit, Infektionen der Nasennebenhöhlen oder des Rachens, Lungenentzündungen oder -abszesse, Nieren-/Leberversagen, Magen-Darm-Beschwerden und das Einhalten einer strengen Kohlenhydrat-reduzierten Diät.

Wie kann ich außerdem Mundgeruch vorbeugen?

Der Schlüssel zu angenehm frischem Atem liegt in einer optimalen und regelmäßigen Mundhygiene zuhause sowie in der fachlichen Unterstützung durch Ihre*n Zahnärzt*in.

Die Reinigung Ihrer Zunge ist hierbei sehr wichtig. Zum Putzen Ihrer Zähne und Reinigen Ihrer Zunge können Sie eine Zahnbürste mit Zungenbürste auf der Rückseite oder den meridol® Zungenreiniger kaufen. Nach dem Putzen der Zähne in Ober- und Unterkiefer mit einer antibakteriellen Zahnpasta wechseln Sie durch Drehen der Zahnbürste zur Zungenbürste; beginnen Sie im hinteren Bereich der Zunge und ziehen Sie die Zungenbürste dann nach vorn. Nachdem Sie diesen Bereich der Zunge gereinigt haben, spülen Sie die Zungenbürste mit warmem Wasser ab, um etwaige Geruch verursachende Bakterien zu entfernen. Danach wiederholen Sie diesen Vorgang, vom hinteren Zungenbereich nach vorn, bis die gesamte Zunge gereinigt ist.

Welche Symptome und Anzeichen deuten auf eine Zahnfleischerkrankung hin?

Die Deutsche Gesellschaft für Parodontologie nennt folgende Symptome, die bei einer Zahnfleischerkrankung auftreten können:

- Stark gerötetes oder geschwollenes Zahnfleisch.
- Zahnfleischbluten.
- Eiteraustritt aus den Zahnfleischtaschen.
- Dauerhafter Mundgeruch und/oder unangenehmer Geschmack im Mund.
- Empfindliche Zähne.
- Das Zahnfleisch zieht sich zurück.
- Die Zähne werden locker.

Bildquellen: iStockphoto.com/AntonioGuillem